

DGA vergibt Journalistenpreis – Honoriert werden Beiträge über Gefäßerkrankungen

Berlin, 30. Juni 2022. Die Deutsche Gesellschaft für Angiologie (DGA) schreibt 2022 zum siebten Mal den DGA-Journalistenpreis aus.

Gefäßerkrankungen wie die Venenthrombose, die Lungenembolie oder die periphere arterielle Verschlusskrankheit (PAVK) sind Volkskrankheiten. Ihre Anzeichen, Verbreitung und zum Teil dramatischen Folgen sind jedoch in der Bevölkerung weitestgehend unbekannt.

Mit dem DGA-Journalistenpreis sollen jährlich Beiträge ausgezeichnet werden, die anschaulich und kompetent formuliert über Gefäßerkrankungen, deren Prävention, Verbreitung, Behandlung, Nachsorge und Folgen berichten.

Prämiert werden mit jeweils 2.000 Euro Beiträge aus den Kategorien Print / Online und TV / Hörfunk. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind wissenschaftliche Publikationen in medizinischen Fachzeitschriften.

Der Einsendeschluss ist der 15. September 2022.

Nähere Informationen zur Preisausschreibung und Bewerbung finden Sie in den [Richtlinien](#) und unter www.dga-gefaessmedizin.de/preise/dga-journalistenpreis.html.

Presseinformation

DGA-Geschäftsstelle

Haus der Bundespressekonferenz
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin

Tel. 030/20 88 88-31
Fax 030/20 88 88-33
info@dga-gefaessmedizin.de
www.dga-gefaessmedizin.de